

Neue Brücken und Kanäle

Arnstädter Planungsbüro blickt auf 15 Jahre Arbeit zurück / Zahlreiche Großprojekte für Kommunen

Vor 15 Jahren gründete der Ingenieur Jürgen Schumacher aus Wiehl in Nordrhein-Westfalen in Arnstadt eine Büro-Niederlassung. Grund zum Feiern – und für einen kurzen Rückblick.

ARNSTADT (ak). Am Donnerstag gaben sich die Gäste im Büro im Lohmühlenweg die Klinke in die Hand. Zahlreiche Geschäftspartner kamen mit kleinen Geschenken und guten Wünschen für das sechsköpfige Team.

Dass sich der Freiberufler Jürgen Schumacher mit Büro in Wiehl einst für eine Niederlassung in Arnstadt entschied, war eher Zufall. Sein Nachbar in Nordrhein-Westfalen stammte aus Arnstadt, er legte ihm die Stadt ans Herz. Kontakte nach

Thüringen waren nach der Wende auch über die Partnergemeinde Masserberg entstanden.

„Irgendwann sagten wir uns, wir wollen dauerhaft etwas in Thüringen tun“, erinnert

sich Schumacher, der heute insgesamt 30 Mitarbeiter beschäftigt und die Entscheidung

für Arnstadt nicht bereut. Das hiesige Büro, das von Thomas Graf geleitet wird, hat an die 300 Projekte geplant und realisiert. Dazu gehören neben diversen Brücken(neu)bauten auch Straßenbauvorhaben wie in der Gothaer Straße in Arnstadt, die Dorferneuerung in Eischleben, das Gewerbegebiet in Stadtilm und mehrere Sportplätze. Ein Schwerpunkt sind außerdem Kanalbauvorhaben des Wasser- und Abwasserzweckverbandes. „Wir bieten die Gesamtplanung im Infrastruktur- und Umweltbereich“, fasste Jürgen Schumacher das Leistungsspektrum zusammen. Und lobte bei dieser Gelegenheit seine Arnstädter „Mannschaft“. Alles erfahrene Mitarbeiter, die schon lange dabei sind. Auch die Zusammenarbeit zwischen beiden Büros sei sehr gut.



TA-Foto: C. FISCHER

JUBILÄUM: Das Team des Planungsbüros Schumacher in Arnstadt mit seinem Chef.